

Auserwählte, liebe Freunde, denkt ihr, dass die Zeit des Wartens noch lange sei? Liebe Freunde, so ist es nicht. Ich will die Freude geben, die der Erde fehlt. Ich will, dass der Friede auf ihr herrsche.

Geliebte Braut, gerade in dieser Zeit will Ich die schönsten Gaben schenken, die meist ersehnten von der Menschheit. Ich höre das tiefe Seufzen, Meine Kleine: überall wird Jubel sein und Frieden in Mir. Dies ist Mein Plan. Wenn Ich mehr Mitarbeiter gefunden hätte, wäre dies bereits im Gange und von der Erde würden sich freudige Lieder zum Himmel erheben und überall wäre Frieden. Geliebte, Mein Plan wird sich gewiss verwirklichen, aber Ich sage dir, dass nicht wenige, durch eigene Wahl, ausgeschlossen sein werden.

Du sagst Mir: Süße Liebe, ein großes Fest müsste man mit vielen Gäste feiern. Ich hoffe, dass bei Deinem, Angebeteter Jesus, die ganze Menschheit dieser Zeit anwesend sein wird. Ich weiß, weil Du es mir offenbart hast, dass Du starke und entscheidende Zeichen geben wirst, die dazu dienen, auch die Entferntesten wachzurütteln. Nun, Süße Liebe, diese starken Zeichen mögen dazu dienen, die Erde bis zu ihren Grundmauern aufzurütteln, sie mögen für das allgemeine Erwachen dienen. Wenn es ein starkes Erdbeben gibt, wachen alle auf, auch die Faulsten; keiner mehr zögert. Süße Liebe, rüttle die Erde auf, damit alle aufwachen und entferne den Schlummer der Herzen und des Verstandes. Deine Engel mögen Deine großen Wunder ankündigen und die skeptische und ungläubige Welt glaube und rette sich.

Geliebte Braut, die großen Zeichen sind bereits präsent, aber wie du siehst, rühren sich viele nicht von ihrer Position, viele sagen achselzuckend: Was geschieht, ist immer geschehen. Es ist nichts Neues unter der Sonne. Ich sage dir, liebe Kleine, dass Ich die Erde sehr wohl rütteln werden, wie man es mit einem Teppich macht, aus dem man den ganzen Staub schütteln will, aber immer wird es den geben, den die starken Zeichen kalt lassen: manche werden sagen: Ich habe vorher nicht geglaubt und glaube auch jetzt nicht. Geliebte, dieser trifft seine Wahl in dem Augenblick in dem er diese Worte spricht. Begreife gut, dass Ich alles tun werde, um die Seelen zu retten. Ich will, dass jede die Möglichkeit habe sich zu retten; aber jene die im Bösen verhärtet sind, werden nur schwer aufwachen, weil der Wille immer schwächer ist.

Du sagst Mir: Süßer Jesus, Du willst, dass viele sich retten. Wir, Deine Kleinsten, wollen was Du willst: wenn Du Opfer verlangst, sind wir bereit; wenn Du inständige Bitten und Gebete wünschst, werden sie nicht fehlen. Süße Liebe, verlange und wir werden tun: unser Herz ist Dein in jedem sein Pochen; der Verstand ist Dein in jedem Gedanken; jede Zelle unseres kleinen Seins pocht für Dich! Auch wenn wir alle zusammen wenige sind, erfülle bald Deinen Wunderbaren Plan. Ich denke immer an das was zu Beginn der Schöpfung geschah: der Mensch war allein. Adam sah eine herrliche Schöpfung, aber er wünschte jemanden der ihm ähnlich war, bei sich zu haben. Du, Gott, nahmst eine seiner Rippen und schufst Eva und aus dem Wenigen ging die Menschheit hervor. Nun, Süße Liebe, willst Du die ganze Schöpfung, wunderbare Frucht Deiner Liebe, neu machen. Ich träume von einer Menschheit die von Deinem Licht erstrahlt. Ich träume von einer Menschheit die glücklich ist, von Deiner Freude. Ich träume von einer Menschheit in der Dein Frieden herrscht. Du, Jesus, Du, Süße Liebe, hast Dein kostbares Blut auf Erden vergossen, bis zum letzten Tropfen. Die Erde birgt in sich diesen großen Schatz. Es sind mehr als zwanzig Jahrhunderte vergangen, gewiss hat jeder Tropfen Wunderbares gewirkt. Ich denke an den kleinen Samen in der Erde: er bleibt lange Zeit verborgen. Niemand bemerkt ihn, aber es kommt der wunderbare Tag an dem alle Samen aufbrechen und sich entfalten: wie wunderbar, die Erde die vorher dürr zu sein schien, grünen zu sehen! So wird es mit den Tropfen Deines Kostbaren Blutes geschehen: sie sind lange Zeit in der Erde geblieben, nun aber wird man die wunderbaren Früchte sehen. Angebeteter Jesus, Heiligster Jesus, Dein Name sei mit Feuerbuchstaben in jedem Herzen eingepägt, Dein Name sei in jedem Verstand, an den ersten Platz. Von der Erde, von jedem

Winkel, erhebe sich ein Lied der Liebe zu Dir, Jesus! Die Worte der Menschen mögen sich mit jenen der Engel vereinen: Himmel und Erde mögen sich umarmen, um Dich ewiglich zu verherrlichen! Mein angebeteter Jesus, dies sind die schönen Gedanken bei denen ich mich gerne aufhalte. Ich habe begriffen, dass die Erde gereinigt werden muss. Ich weiß, dass es den Augenblick des Durcheinanders geben wird, aber darauf will ich meinen Gedanken nicht richten, ich liebe es, ihn zu den großen Wundern Deiner Liebe fliegen zu lassen.

Liebe Braut, es freue sich in Mir, wer sich aus eigener Wahl Mir hingegeben hat: die Läuterung wird es geben, aber ihr wird die größte Freude folgen, wie es sie nie gegeben hat auf dem blauen Planeten. Lebe glücklich in Mir, vertraue auf Mich, hoffe auf Mich: deine Hoffnung wird nicht umsonst sein. Bringe der Welt Meine Botschaft und genieße die Köstlichkeiten der Liebe dieses neuen Tages. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich freue Mich bei euch sein zu dürfen, um euch zu helfen auf dem Weg zu Meinem Sohn Jesus. Seht ihr Meine geöffneten Arme? Ich nehme euch alle auf, Ich bringe euch mit Freude zu Meinem Sohn. Viele sind bereits bei Mir; aber andere halten sich fern aus Unglauben. Liebe Kinder, Ich liebe euch alle, ihr wisst es und Ich rufe euch zu Mir, um euch zu Meinem Sohn Jesus zu führen. Liebe Kinderlein, mit Ihm habt ihr alles, mit Ihm im Herzen und im Sinn mangelt euch nichts, aber wenn ihr euch nicht sofort entscheidet, wenn ihr im Unglauben bleibt, könnt ihr nicht den Frieden haben den ihr sucht, auch nicht die Freude die ihr wünscht. Liebe Kinder der Welt, die Himmelsmutter ist gekommen um euch zu geben, was ihr wünscht. Gibt es auf Erden vielleicht einen Menschen der nicht den Frieden wünschte? Gibt es jemanden der nicht die wahre Freude will? Liebe Kinder, habt ihr gut verstanden, dass ihr alles haben könnt in Gott, oder alles verlieren könnt ohne Ihn?

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, Süße Mutter, wie kann man dies den Ungläubigen erklären, jenen die sich nicht darum bemühen, den eigenen Glauben zu vertiefen? Mutter, Heiligste Mutter, wenn wir sprechen, wer hört auf uns? Wenn wir darauf bestehen, wer wird nicht ungeduldig? Du allein, Mutter, Du allein vermagst über die Herzen zu wirken mit Deiner Zärtlichkeit und Deiner wunderbaren Weisheit. Sprich, Süßeste, werde nicht müde dieselben Dinge zu wiederholen, bis wir sie nicht gut verstanden haben. Deine Redeweise ist wunderbar. Deine Worte sind ein Süßer Balsam für unser Herz, sind ein wunderbarer Balsam. Liebe Mutter, wir, die Kleinsten, achten auf Dein Wort das wir lieben und jeden Tag leben wollen. Wir bitten um Deine Hilfe, um es immer aufmerksam zu hören und es mit großer Freude umzusetzen. Liebe Mutter, Du bist vor mir, Deiner Kleinen, schön wie die Sonne, strahlend und freudig. Ich sehe Dein erhabenes Lächeln und das Herz erfüllt sich mit lebhafter Freude. Geliebte Mutter, heute bitte ich Dich um Hilfe für die ganze Menschheit. Jeder Mensch der Erde spüre Deine Süße Liebkosung; jeder Mensch der Erde, beeile sich, wie

ein Kind in Deine weit geöffneten Arme zu laufen: Du bringst uns zu Jesus. Du willst, dass jeder Mensch Sein sei in Herz und Sinn, in jedem Schwingen seiner Seele. Dies willst Du. Du weißt sehr wohl, dass nicht Freude haben kann, wer sich Jesus nicht nähern will, dass nicht Frieden haben kann, wer Ihm fernbleibt. Du hast es gesagt und wiederholst es ständig. Süße Mutter, in Dir ist Milde, aber auch Entschlossenheit, Du wiederholst: Ohne Gott kann es weder Frieden, noch Freude, noch Zukunft geben. Liebe Mutter, hilf uns Jesus zu bezeugen in der Welt; hilf uns mit Freude Deine Botschaften zu leben.

Kinder, Ich helfe euch. Seid Mein und Ich nehme euch bei der Hand, um euch alle zu Jesus zu führen.

Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria